

August Wilhelm von Schlegel an Auguste Luise Adolfine von Flotow

Bonn, [Ende August/Anfang September 1841]

Empfangsort	Bonn
Anmerkung	Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung durch die Erwähnung des anstehendes Besuches der Nichte Augusta von Buttlar und deren Tochter Marianne in Bonn sowie deren Besuch in Frankfurt am Main bei Philipp Veit.
Handschriften-Datengeber	Weimar, Klassik Stiftung Weimar, Goethe- und Schiller-Archiv
Signatur	GSA 96/3650
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1037 .

[1] Gnädige Frau!

Dürfte ich Sie um den Titel des Hrn. von Üchtritz bitten? Da noch ein anderer seines Namens in Düsseldorf ist, so muß ich ihn wohl auf die Adresse des Briefes an meine Nichte setzen, der ich zugleich nach Frankfurt schreiben will. Ich habe nun errathen warum u bei wem sie dort ist. Bei dem Maler Philipp Veit, ihrem Vetter. Schadow ein Übergetretener, Ph. Veit ein Übergetretener, und zwar aus der Fabrik Friedrich Schlegels, folglich von der schlimmsten Sorte. Ich kann nicht umhin, mich über diese Zusammenkünfte der Rheinischen Renegaten innerlich zu belustigen. Dieß darf Ihnen jedoch kein Vorurtheil gegen die kleine Frau beibringen, die im Gegentheile wie ich hoffe, Ihr Wohlwollen gewinnen wird.

Tausend wiederholte Danksagungen für die Geschenke.

Ehrerbietigst

AWvSchlegel

Mittwoch

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] An

Frau von Flotow

Namen

Buttlar, Augusta von

Schadow, Wilhelm von

Schlegel, Friedrich von

Uechtritz, Friedrich von

Veit, Philipp

Orte

Düsseldorf

Frankfurt am Main

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors